

## Erklärung der Abbildungen.

- Fig. 1. 5 Sporen von *Dactylospora dubia* Rehm; Glimmerblock zwischen Matri und der Waldrast in Tirol: sporae fuscae, 0·012—14 mm lg., 0·005 mm lat.
- " 2. 4 Sporen von *Dactylospora stigma* Rehm; Kaiserjoch ober Pettneu in Tirol (XXV. p. 371): sporae fuscae, 0·008—10 mm lg., 0·003 mm lat.
- " 3. 4 Sporen und Schlauch von *Thelidium lacustre* Arn. Tirol XXV. p. 388; Alpenbach bei St. Christoph auf dem Arlberg: sporae incol. 0·027—30 mm lg., 0·009—11 mm lat.
- " 4. 4 Sporen und 2 Asci von *Arthopyrenia Verrucariarum* Arn. Tirol XXV. p. 388, Alpenbach bei den Albonseen ober St. Christoph auf dem Arlberg: sporae incol., 0·021—23 mm lg., 0·003—4 mm lat.
- " 5. 4 Sporen und ein Schlauch von *Arthopyrenia rivulorum* Kernst. Arn. Tirol XXV. p. 403, auf *Verrucaria*-Thallus bei Bozen: sporae incol., 0·015—16 mm lg., 0·005—6 mm lat.
- " 6. 4 Sporen von *Phaeospora granulosa* Arn. lich. exs. 1564; auf Waldboden im Buchendorfer Gemeindewalde bei München; apothecia atra, punctiformia, glebulis thalli *Biatorae granulosa* indentia, verrucarioidea, perithec. fuscum, hymen. absque paraphysibus, jodo non coloratum, sporae subdactyloideae, lateribus levissime constrictae, fuscae, 3-septat., 0·018—21 mm lg., 0·003—6 mm lat.

## Literatur-Uebersicht.<sup>1)</sup>

Februar 1895.

- Czapek F. Untersuchungen über Geotropismus. (Jahrb. f. wissenschaft. Botanik, Bd. XXVII. Heft 2.) 339 S. 1 Taf.
- Evers G. Einige südliche *Rubus*-formen. (Deutsche bot. Monatschr. 1895. Nr. 3. S. 35—37.) 8°.
- Frey J. Ueber neue und bemerkenswerte orientalische Pflanzenarten. (Bull. de l'herb. Boiss. III. Nr. 1, p. 31—40.) 8°.

Der vorliegende Theil dieser Abhandlung enthält u. a. die Beschreibungen folgender neuen Arten und Formen: *Adonis caudata* Stev. var. *megalantha* Freyn et Sint., *Ranunculus brutius* Ten. subsp. *R. anatolicus* Freyn et Sint., *K. Tempskyanus* Freyn et Sint., *Delphinium Freynii* Conr., *D. Somcheticum* Conr. et Freyn, *Thlaspi stenopterum* Conr. et Freyn, *Viola olympica* Boiss. *β. lutea* Freyn. *V. occulta β. perappendiculata* Freyn et Sint., *V. occulta γ. variegata* Freyn et Sint., *V. modesta* Fenzl, *β. lutea* Freyn.

- Fritsch K. Ueber die Entwicklung der *Gesneriaceen*. Vorl. Mitth. (Bericht der deutsch. bot. Ges. XII. Generalvers.-Heft. S. 96—101.) 8°.
- Fritsch K. *Rubus trigeneus*, ein zweifelloser Tripelbastard aus Niederösterreich. (Verh. d. k. k. zool. bot. Ges. 1895. 1 Heft. S. 24—26.) 8°.

Dieser, von Reehinger bei Baden aufgefundene, Bastard entspricht der Combination: *R. caesius* × *leucostachys* × *tomentosus*.

<sup>1)</sup> Die „Literatur-Uebersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich-Ungarn erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direct oder indirect beziehen, ferner auf selbstständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung thunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.

Die Red.

- Glaab L. Varietäten und Formen von *Hutchinsia alpina* R. Br. aus der Salzburger Flora. (Deutsche bot. Monatschr. 1894. Nr. 10/12, S. 115—121.) 8°.
- Haberlandt G. Ueber einige Modelle für den botanischen Unterricht. (Bot. Centralbl. LXI. Bd. Nr. 7, S. 241—242.) 8°.
- Hanausek J. F. Friedrich August Flückiger, sein Wirken und seine Bedeutung für die Wissenschaft. (Pharmac. Post XXVIII. Jahrg. 1—3, 20—31, 53—55.)
- Heinricher E. Die Keimung von *Lathraea*. (Bericht der deutsch. bot. Ges. XII. Generalvers.-Heft, S. 117—133.) 8°. 1 Taf.
- Molisch H. G. Adolf Weiss. Nekrolog. (Bericht der deutsch. bot. Ges. XII. Generalvers.-Heft, S. 28—33.) 8°.
- Murr J. Verzeichnis der von mir in Nordtirol gefundenen Hybriden. (Deutsche bot. Monatschr. 1894. Nr. 10/12. S. 91—100.) 8°.
- Nestler A. Kritische Untersuchungen über die sogenannten Wasserspalten. (Nova acta Carol. Leop. Akademie LXIV. Bd. Nr. 3.) 4°. 38 S. 2 Taf.

Wesentliche Ergebnisse: Die Entwicklung der über den Nervenenden liegenden sogenannten Wasserspalten ist dieselbe wie die der übrigen Stomata, sie functioniren aber früher als diese. Es ist sehr wahrscheinlich, dass der frühzeitig in bestimmten Bahnen circulirende Wasserstrom die Entwicklung jener Spalten mit ihren Eigenthümlichkeiten bedingt. Durch bedeutende Turgescenz wird bisweilen die Contractilität der Schliesszellen der Wasserspalten aufgehoben, doch ist die Starrheit derselben keine allgemeine Eigenschaft. Ein wesentlicher Unterschied zwischen „Wasser-“ und „Luftspalten“ besteht nicht.

- Raciborski M. Flora Kopolna ogniotrwałych glinekkrakowskich. I. Archegoniatae. Krakau. (Akademie der Wissensch.) 4°. 101 S. 21 Taf.

- Sadebeck Dr. Ueber das Auftreten und die Verbreitung einiger Pflanzenkrankheiten im östlichen Alpengebiete, namentlich in Tirol. (Forstl.-naturw. Zeitschr. IV. Jahrg. 2. Heft, S. 82—88.) 8°.

Behandelt: *Gnomonia erythrostoma* Fuck. Montavon, Brixen, Vahrn auf der Kirsche, *Polystigma rubrum* (Pers.) DB. Brixen, Klausen, Bozen, dann Milleschauer in Böhmen auf *Prunus domestica* und *insititia*. *Protomyces macrosporus* Ung. Innthal von Landeck bis Kufstein, Bozen, Montavon, Seiseralpe und Schlern auf *Meum*-Arten. *Aegopodium*, *Heracleum Sphondylium*, *Carum Carvi*, *Taphrina Ostryae* Mass. um Bozen; ausserdem Standortangaben für einige andere paras. Pilze aus Tirol. *Gymnosporangium Sabinae* wird nebenbei aus Waidhofen a. d. Ybbs erwähnt. — Mit Recht macht Verfasser darauf aufmerksam, dass infolge des Auftretens von *Gnomonia erythrostoma* seit vielen Jahren die Kirschenernte in vielen Gegenden Tirols rapid zurückgeht und dass trotzdem noch gar nicht daran gedacht wurde, die Bekämpfungsmittel, die sich beispielsweise in Holstein so ausserordentlich bewährt haben, hier anzuwenden. Verf. berührt da eine Frage, der in Oesterreich, trotz der Wichtigkeit der Obstcultur für viele Gebiete, noch ganz unglaublich geringe Beachtung geschenkt wurde. In wie

vielen Gegenden wurde schon die Birnenzucht durch *Gymnosporangium* total vernichtet, ohne dass man auf die Beseitigung der daneben wachsenden, von dem Pilze befallenen *Juniperus Sabinae* drang!

Schott A. Ueber Pflanzen-Volksnamen im Böhmerwalde. (Deutsche bot. Monatschr. 1895. Nr. 3, S. 45.)

Stockmayer S. Ueber Spaltalgen. (Vorl. Mitth.) (Ber. d. deutsch. bot. Ges. XII. Generalvers.-Heft. S. 102—105.) 8°.

Stockmayer S. Das Leben des Baches. (A. a. O. S. 133—141.) 8°.

Sündermann F. Einige seltene Bastarde der Tiroler Flora. (Allg. bot. Zeitschr. 1895. Nr. 2, S. 32 und 33.) 8°.

*Androsace Heerii* (*glacialis* × *helvetica*) Heg. Kleinfimberspitze in Paznaun, *Achillea Thomasiana* Hall, (*atrata* × *macrophylla*) Rauz a. d. Arlbergstrasse, *Achillea Hausmanniana* Sünd. (*oxyloba* × *Clavennae*) Seiser-alpe, *Primula Heerii* Brügg. (*integrifolia* × *viscosa*) am Tilisunasee in Montavon.

Wiesner J. Bemerkungen über den factischen Lichtgenuss der Pflanzen. (Bericht der deutsch. bot. Ges. XII. Generalvers.-Heft, S. 78—89.) 8°.

Wiesner J. Beobachtungen über die Anisophyllie einiger tropischer Gewächse. (A. a. O. S. 89—93.) 8°.

Wiesner J. Ueber die Epitrophie der Rinde und des Holzes der *Tiliaceen* und der *Anonaceen*. (A. a. O. S. 93—96.) 8°.

Wiesner J. Pflanzenphysiologische Mittheilungen aus Buitenzorg. V. Studien über die Anisophyllie tropischer Gewächse. (Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wissensch. Wien. Math.-naturw. Cl. Bd. CIII. Abth. 1. S. 625—664.) 8°. 4 Taf.

Ueber die wichtigsten Ergebnisse vergl. d. Zeitschr. 1885. S. 35.

Wilhelm C. J. Boehm. Nekrolog (Bericht der bot. Ges. XII. Generalvers.-Heft. S. 14—27.) 8°.

Winter P. Floristisches aus den Umgebungen Laibach's. (Allg. bot. Zeitschr. 1895. Nr. 2. S. 35—39.) 8°.

Barnhart J. H. Family-Nomenclature. (Bull. of the Torrey botanical Cl. Vol. 22 Nr. 1. p. 1—24.) 8°.

Eine in Bezug auf die Nomenclatur der Familien bemerkenswerthe Arbeit; sie bringt Vorschläge für die Fixirung dieser Nomenclatur und zugleich auch eine Liste der darnach hergestellten Familiennamen mit Synonymie und Bezugnahme auf Engler-Prantl's Pflanzenfamilien.

Baumgarten P. Jahresbericht über die Fortschritte in der Lehre von den pathogenen Mikroorganismen. Jahrg. IX. 1893. Abth. I. Braunschweig (H. Bruhn). 8°. 304 S.

Callier A. Bemerkungen zur Flora *Silesiaca casiccata*. (Allg. bot. Zeitschr. Nr. 2.) 8°. 7 S.

Angabe des Inhaltes der Ausgabe von 1892, umfassend die Nummern 554—656. Ausführliche Besprechung der *Potentilla fallax* (Marsson) Zimmet, und *Gentiana praecox* A. et J. Kern.

Engler A. Ueber Amphicarpie bei *Fleurya podocarpa* Wedd., nebst einigen allgemeinen Bemerkungen über die Erscheinung der Amphicarpie und Geocarpie. (Sitzungsber. d. k. preuss. Akad. d. Wissensch. 1895. S. 57—66.) Gr. 8°. 1 Taf.

Fischer E. Die Zugehörigkeit von *Aecidium penicillatum* (Hedwigia) 1895. Heft 1, S. 1—6.) 8°.

Das auf *Sorbus Aria*, *S. Chamaemespilus* und *Pirus Malus* so verbreitete *Aecidium* gehört zu einem, neben *Gymnosporangium clavariaeforme* und *juniperinum* auf *Juniperus* vorkommenden *Gymnosporangium*, dem *G. tremelloides* A. Br.

Günther S. Die Phaenologie, ein Grenzgebiet zwischen Biologie und Klimakunde. München. (Aschendorff.) 8°. 1 M.

Hildebrand F. Ueber *Cyclamen Pentelici* n. sp. (Engler Bot. Jahrb. XVIII. 3. Heft. Beiblatt.) 8°. 5 S.

Hildebrand F. Ueber die Empfindlichkeit gegen Richtungsveränderungen bei Blüten von Cyclamenarten. (Bot. Ztg. 1895. Heft I.) 4°. 29 S. 1 Taf.

Loew E. Einführung in die Blütenbiologie auf historischer Grundlage. Berlin. (Dümmler.) 8°. 432 S. 50 Abbild.

Als vor wenigen Wochen des Verf. „Blütenbiologische Floristik“ erschien, da dachte Ref., dass es schade sei, dass ein Forscher, der das bisher publicirte blütenbiologische Materiale mit solcher Umsicht sammelte, dasselbe nicht auch für ein im Allgemeinen orientirendes Lehrbuch verwertete. Diesem stille gehegten Wunsche wurde rasch entsprochen, denn das vorliegende Buch kann füglich als ein Lehrbuch der Blütenbiologie bezeichnet werden. Verf. wählte die Form einer historischen Darstellung der Disciplin und mit gutem Rechte, da dieselbe heute noch nicht abgeschlossen, in fortwährender Entwicklung begriffen ist und die momentan wichtigsten Fragen durch Beachtung der früheren Richtungen erst ganz verständlich werden. Ueberall ist in dem schönen Buche die volle Beherrschung der Literatur, die Erfassung des Zusammenhanges der Biologie mit den anderen botanischen Disciplinen zu bemerken.

Magnus P. Das Auftreten der *Peronospora parasitica* beeinflusst von der Beschaffenheit und dem Entwicklungszustande der Wirthpflanze. (Bericht der deutsch. bot. Ges. XI. Generalvers.-Heft S. 39—49.) 8°. 1 Taf.

Magnus P. N. Pringsheim. (Hedwigia, Bd. XXXIV. S. 14—21.) 8°.

Martius C. F. Ph., Eichler A. W. und Urban J. Flora Brasiliensis. Enumeratio plantarum in Brasilia hactenus detectarum etc. Fas. CXVII. Fol. 166 S. und 41 Taf. Leipzig (Fr. Fleischer). — 42 Mk.

Möller A. Brasilische Pilzblumen. Jena (G. Fischer). 8°. 152 S. 8 Taf.

Verf. hat während seines längeren Aufenthaltes in Brasilien die dortigen *Phalloideen* eingehend studirt und bringt in dem vorliegenden Buche

- neben der Beschreibung neuer Gattungen und Arten die Resultate eingehender entwicklungsgeschichtlicher und biologischer Studien. In letzterer Hinsicht ist insbesondere die dem Ref. als sehr plausibel erscheinende Deutung der in Form und Farbe so auffallenden Fruchtkörperbildungen (Indusien u. dgl.) als Lockmittel für die Sporen verbreitenden Insecten hervorzuheben.
- Peter A. Wandtafeln zur Systematik, Morphologie und Biologie der Pflanzen für Universitäten und Schulen. Cassel (Th. Fischer). — 2 Mk.  
Taf. XIX. *Primula elatior*, Taf. XXII. *Cinchona succirubra*.
- Stenström K. O. E. Ueber das Vorkommen derselben Arten in verschiedenen Klimaten an verschiedenen Standorten mit besonderer Berücksichtigung der xerophil ausgebildeten Pflanzen. (Flora 80. Bd. 1895. S. 117—240.) 8°.
- Toni G. B. de. Frammenti algologici. VIII. Sopra la sinonimia e la distribuzione geografica del *Gloetanium Loitlesbergianum*. Hansg. (La Nuova Notarisia. VI. p. 30—32.) 8°.  
Verf. gibt die Verbreitung der genannten Alge folgendermassen an: Oberösterreich, Kärnthen, Krain, Niederösterreich, Galizien, Italien, Ost-Indien.
- Urban J. Additamenta ad cognitionem Florae Indiae occidentalis. II. (Engler's Bot. Jahrb. XIX. Bd. S. 80—199.) 8°.

---

## Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

---

Vor Kurzem erschien die I. Centurie eines neuen Exsiccatenwerkes, das unter dem Titel „Kryptogamae exsiccatae“ von der botanischen Abtheilung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums in Wien herausgegeben wird. Die vorliegende Centurie enthält Arten aus Oesterreich-Ungarn, ferner je eine Art von den Antillen, aus Java und Patagonien. Die Exemplare sind durchwegs instructiv und sorgfältigst aufgelegt, die Etiquetten enthalten ausführliche Literaturnachweise, genaue Standortsangaben etc., bei neuen oder genauer besprochenen Arten sind Abbildungen beigegeben. Besonderen Werth erhält die Sammlung auch dadurch, dass hervorragende Kenner einzelner Theile der Kryptogamen sich mit Beiträgen theiligten (Braidler, Bäumler, Lütkemüller, Voss etc.). Die Etiquetten werden in den Annalen des naturhistorischen Hofmuseums (und zwar die der vorliegenden Centurie in Band IX, Heft 1) unter dem Titel „Schedae ad Kryptogamas exsiccatas“ separat abgedruckt, was wesentlich dazu beitragen wird, die in denselben enthaltenen Untersuchungsergebnisse bekannt und benützlich zu machen.

Es ist hier nicht möglich, den ganzen Inhalt der Centurie anzugeben, es sei nur auf einige der wichtigsten Momente hingewiesen: *Ustilago bosniaca* Beck nov. spec. in den Inflorescenzen von *Polygonum alpinum*; *Ustilago austro-americanum* Speg. wird als Ver-

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [045](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht. 147-151](#)